



Marktgemeinde Prottes

Sitzungsprotokoll über die Sitzung des GEMEINDERATES

am 01.12.2014 im Amtshaus Prottes

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 25.11.2014 per E-Mail

Anwesend waren:

die Mitglieder des Gemeinderates

Vbgm	Karl Demmer	anwesend
GGR	Ernst Gunsam	anwesend
GGR	Gerhard Mende	anwesend
GGR	Mag. Helmut Tischler	anwesend
GR	Christoph Demmer, MA	anwesend
GR	Wolfgang Fabschütz	anwesend
GR	Ing. Eduard Franz	anwesend
GR	DI Edwin Hanak	anwesend
GR	Manfred Huber	anwesend ab TOP 3
GR	Alexander Köllner, BSc	anwesend
GR	Josefine Kreisitz	anwesend
GR	Christian Lachinger	anwesend
GR	Fritz Rosskopf	anwesend
GR	Harald Schmidt	anwesend
GR	Waltraud Tanzberger	anwesend

Anwesend war außerdem:

Schriftführer AL Robert Bierleitgeb

Entschuldigt abwesend:

BGM Christa Eichinger, GGR Johann Helmer,
GR Hannes Tanzberger, GR Johann Wurmbauer

Zuhörer:

Gerhard Tunkl, Sylvia Grünberger, Hermine Wawra,
Gerhard Wawra, Norbert Briefer, Regina Seedorff,
Günter Seedorff

Vorsitzender: Vizebürgermeister Karl Demmer

TOP 1 bis 17 waren öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Verlauf der Sitzung

Vbgm Demmer begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer. Danach stellt er die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung lautet:

Tagesordnung

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 22.09.2014
2. Genehmigung von Zuführungen an und Entnahmen von Rücklagen
3. Bericht des Prüfungs- und Kontrollausschusses
4. Unterschriftensammlung der Anrainer-Initiative Hauptplatz Prottes
5. Voranschlag 2015, Dienstpostenplan, Mittelfristiger Finanzplan
6. Kassenkredit
7. Vereinssubventionen 2015
8. Sondersubventionsansuchen des TC Prottes für 2015
9. Abänderung der Sondersubvention für den SC Prottes 2014
10. Ergänzungsvertrag Österr. Rotes Kreuz
11. Waldbewirtschaftung 2014/2015
12. Regionales Raumordnungsprogramm Wien Umland Nordost
13. Heizkostenzuschuss 2014/15
14. Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz NÖ GmbH
15. Umgestaltung Hauptplatz
16. Abänderung Beschluss Errichtung Aufbahrungshalle
17. Bilanz 2013 der MG Prottes GmbH inkl. Lage- und Prognosebericht

Nicht öffentlicher Teil:

18. Abänderung Pachtvertrag

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 22.09.2014

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 22.09.2014 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Genehmigung von Zuführungen an und Entnahmen von Rücklagen

Es liegen folgende Kontostände auf den Sparbuchkonten bzw. am Girokonto vor.

Sparbuch 32.516.593

Stand per 10.07.2014	EUR 517.473,67
+ Zuführung an RL per 17.11.2014	EUR 150.000,00
Stand per 17.11.2014	EUR 667.473,67

Girokonto 2.500.015

Stand per 21.11.2014	EUR 236.568,05
----------------------	----------------

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Zuführung an Rücklagen in der Höhe von EUR 150.000,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3: Bericht des Prüfungs- und Kontrollausschusses

Am 30.09.2014 fand eine Gebarungsprüfung statt.

GR Wolfgang Fabschütz verliest das Protokoll.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 4: Unterschriftensammlung der Anrainer-Initiative Hauptplatz Prottes

Am 13.10.2014 gab die Anrainer-Initiative Hauptplatz Prottes eine Unterschriftensammlung, datiert mit 12.10.2014, gegen die geplante Umgestaltung des Hauptplatzes ab. Von den beigelegten 257 Unterschriften sind 237 Personen in Prottes wahlberechtigt.

Vbgm. Demmer verliest das Begleitschreiben. Der Gemeinderat nimmt das Begleitschreiben und die Unterschriftensammlung zur Kenntnis.

TOP 5: Voranschlag 2015, Dienstpostenplan, Mittelfristiger Finanzplan

Der Voranschlag inkl. Dienstpostenplan wurde in der letzten Finanzausschusssitzung und Gemeindevorstandssitzung beratschlagt und wird nun seitens des Finanzreferenten Vbgm. Demmer dem Gemeinderat vorgestellt. Der Voranschlag 2015 lag in der Zeit von 14.11.2014 bis 28.11.2014 zur freien Einsichtnahme auf, es wurden keine Stellungnahmen oder Erinnerungen abgegeben.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2015, den Dienstpostenplan und den Mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2015 – 2019 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Kassenkredit

Im Voranschlag 2015 ist die Ausnützung eines Kassenkredites in der Höhe von Eur 200.000,- vorgesehen.

Hierzu muss eine Vereinbarung mit unserer Hausbank oder einem anderen Kreditinstitut abgeschlossen werden. Die Entscheidung wann oder bei welchem Institut der Kassenkredit aufgenommen wird, wird dem Bürgermeister übertragen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Möglichkeit über die Aufnahme eines Kassenkredites in der Höhe von Eur 200.000,- beschließen. Den Zeitpunkt der Aufnahme und die Auswahl des Kreditinstitutes entscheidet der Bürgermeister.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Vereinssubventionen 2015

Finanzreferent Vbgm. Demmer berichtet über die grundsätzliche Beibehaltung der Subventionsbeiträge. Als neuer Verein ist der Jugendverein Prottes hinzugekommen, welcher ebenfalls die Grundsубvention von Eur 581,- erhält. Die Auszahlung dieser Subventionen soll im Februar 2015 und laut beiliegender Liste (Beilage A) erfolgen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vereinssubventionen laut beiliegender Auflistung beschließen (Beilage A). Eine Auszahlung der Mittel erfolgt im Februar 2015.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Sondersubventionsansuchen des TC Prottes für 2015

Der TC Prottes sucht mit Schreiben vom 15.10.2014 um eine Sondersubvention zur Sanierung des Bodenbelages vor der Schlagwand an. Dem Schreiben ist eine Kostenschätzung der Fa. Mipo in der Höhe von Eur 12.914,76 inkl. USt beigelegt.

Der Gemeindevorstand schlägt vor, die Sanierung des Bodenbelages vor der Schlagwand mit einem Kostenbeitrag von Eur 3.200,00 zu unterstützen. Die Auszahlung der Mittel soll nach Erhalt der Rechnungskopie inkl. Zahlungsnachweis erfolgen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge dem TC Prottes eine Sondersubvention in der Höhe von Eur 3.200,- zur Sanierung des Bodenbelages vor der Schlagwand gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Abänderung der Sondersubvention für den SC Prottes 2014

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 26.05.2014 wurde dem SC Prottes eine Sondersubvention zur Erneuerung des Holzzaunes in der Höhe von Eur 13.000,- zugesagt.

Nun bittet der SC Prottes um Abänderung und ersucht, die Sondersubvention für die Sanierung der Tribünen zu verwenden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Abänderung des GR-Beschlusses vom 26.05.2014 dahingehend beschließen, dass die Sondersubvention nunmehr für die Tribünen zu verwenden ist.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Ergänzungsvertrag Österr. Rotes Kreuz

Im Rahmen der Bezirksstellenausschusssitzung wurde zur Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung eine Erhöhung der Gemeindebeträge um Eur 2,00 je Einwohner ab dem Jahr 2015 beschlossen.

Da für die Erhöhung eine Ergänzung zu den bestehenden Rettungs- und Krankenbeförderungsdienstverträgen notwendig ist, soll diese nun durch den Gemeinderat beschlossen werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Ergänzung zu den bestehenden Rettungs- und Krankenbeförderungsdienstverträgen ab dem Jahr 2015 in der Höhe von Eur 2,00 je Einwohner und Jahr beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Waldbewirtschaftung 2014/2015

Bei dem im vorigen Winter stattgefundenen Brennholzverkauf wurden von Protteser Gemeindebürger vor allem im Fasangarten und im Gstettner Wald insgesamt 490m³ Holz geschlägert und an diese zu einem Preis von Eur 15,- verkauft.

Nach eingehender Beratung von der Landwirtschaftskammer hat man sich ebenfalls dazu entschlossen die bereits über 70 Jahre alten Föhren im Gstettner Wald zu fällen und an die Fa. Stora Enso zu verkaufen. Das angefallene Überholz wurde von der NÖ Waldverband GmbH verwertet.

Der in diesem Winter stattfindende Brennholzverkauf an Protteser Bürger soll im Fasangarten zu einem Preis von Eur 17,-/m³ erfolgen. Es sind geplant ca. 290m³ Brennholz zu fällen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Fällung des Föhrenbestandes im Gstettner Wald und dessen Verkauf an die Firmen Stora Enso und an den NÖ Waldverband beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die im Winter 2013/14 durchgeführte Fällung von ca. 490m³ Brennholz und dessen Verkauf an Protteser Bürger zum Preis von Eur 15,- pro Raummeter beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die in diesen Winter stattfindende Fällung von ca. 290m³ Brennholz und dessen Verkauf an Protteser Bürger zum Preis von Eur 17,- pro Raummeter beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12: Regionales Raumordnungsprogramm Wien Umland Nordost

Seitens der NÖ-Landesregierung wurde der Entwurf einer Verordnung über ein Regionales Raumordnungsprogramm "Wien Umland Nordost" ausgearbeitet, wobei für die betroffenen Gemeinden noch bis 12.12.2014 die Möglichkeit besteht, Stellungnahmen dazu abzugeben.

Nach Durchsicht dieses Entwurfes - und Vergleich mit dem derzeit rechtskräftigen Regionalen Raumordnungsprogramm "Nördliches Wiener Umland" – kann lt. Stellungnahme unseres Raumplaners Hr. DI Karl Siegl festgestellt werden, dass sich für die Marktgemeinde Prottes im Wesentlichen folgende relevanten Abänderungen ergeben:

- Streichung einer "linearen" Siedlungsgrenze am südlichen Ortsrand
- Verschiebung einer "linearen" Siedlungsgrenze am nordwestlichen Ortsrand in Richtung Nordwesten
- Ergänzung von "erhaltenswerten Landschaftsteilen" im Norden bzw. Westen der Ortschaft

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge, die Verordnung über ein Regionales Raumordnungsprogramm „Wien Umland Nordost“ zur Kenntnis nehmen und keine Stellungnahme einbringen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13: Heizkostenzuschuss 2014/2015

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 150,- zu gewähren.

Der Gemeindevorstand schlägt vor, so wie in den Vorjahren, all diesen Personen aus der Gemeinde, die für die Förderung in Frage kommen (das sind ca. 12 Personen) einen Gemeinde-Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 100,- zu gewähren.

Die Auszahlung wird voraussichtlich im Jänner/Februar 2015 erfolgen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge auf Ansuchen allen Empfängern eines Bundes- oder Landesheizkostenzuschusses 2014/2015 zusätzlich einen Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Prottes in der Höhe von Euro 100,- gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14: Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz NÖ GmbH

Es liegt ein Dienstbarkeitsvertrag der Netz NÖ GmbH vor, in dem die Gemeinde der Netz NÖ GmbH das dingliche Recht der Überspannung des Grundstückes Nr. 1895 mit einer 110kV-Doppelleitung zwecks Einbindung des in nächster Zeit fertiggestellten Umspannwerkes Prottes, gewährt. Für die Einräumung der Rechte erhält die Gemeinde eine einmalige Entschädigung von Eur 350,-.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz NÖ GmbH über die Überspannung des Grundstückes 1895 mit einer 110-kV-Doppelleitung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15: Umgestaltung Hauptplatz

Um die bereits beschlossene Umgestaltung unseres Hauptplatzes durchführen zu können sind zusätzlich zu dem am 22.09.2014 gefassten Beschluss über die Herstellung der Nebenanlagen noch weitere Beschlüsse notwendig geworden.

- a) Wir erhielten eine von der Straßenmeisterei Gänserndorf erstellte Kostenschätzung über die im Zuge der Umgestaltung notwendigen Straßenbauarbeiten an den Gemeindestraßen im Kostenumfang von ca. Eur 50.000,- inkl. USt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die im Zuge der Hauptplatzumgestaltung notwendigen Arbeiten an den Gemeindestraßen im Kostenumfang von Eur 50.000,- inkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b) Des Weiteren erhielten wir eine, ebenfalls von der Straßenmeisterei Gänserndorf, erstellte Kostenschätzung über die Straßenbauarbeiten an den Landesstraßen im Kostenumfang von ca. Eur 280.000,- inkl. USt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die im Zuge der Hauptplatzumgestaltung notwendigen Arbeiten an den Landesstraßen im Kostenumfang von Eur 280.000,- inkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- c) Die Gesamtkosten für die Umgestaltung (inkl. Grünraumgestaltung) belaufen sich somit auf ca. Eur 500.000,- und werden mittels Rücklagenentnahmen, Bedarfszuweisungen und einer Darlehensaufnahme finanziert. Für diese Darlehensaufnahme in der Höhe von Eur 350.000,- und einer Laufzeit von 20 Jahren wurden fünf Kreditinstitute um ein Fixzinsangebot angefragt. Es konnten jedoch nur folgende zwei von ihnen einen Fixzinssatz für 20 Jahre anbieten:

Volksbank Marchfeld e.Gen. 2,20 % p.a.

Raiffeisen-Regionalbank Gänserndorf eGen 2,25 % p.a.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme eines über die gesamte Laufzeit von 20 Jahren fix verzinsten Darlehens in der Höhe von Eur 350.000,- zur Umgestaltung des Hauptplatzes bei der Volksbank Marchfeld e.Gen. zu den vorliegenden Bedingungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16: Abänderung Beschluss Errichtung Aufbahrungshalle

Aufgrund nicht vorhersehbarer Probleme, wie die schlechte Bodenbeschaffenheit auf dem Baugrundstück und zweier darunterliegender und teilweise eingestürzter Kellerröhren, wird eine Standortverlegung angestrebt.

Hier müssen jedoch noch einige Vorarbeiten, wie eine Umwidmung und eine Neuevaluierung erfolgen. Aus diesen Gründen entschließt man sich, das Bauvorhaben auf einen späteren Zeitpunkt (2016) zu verschieben.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die am 26.05.2014 beschlossene Errichtung einer Aufbahrungshalle auf einen späteren Zeitpunkt (2016) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 17: Bilanz 2013 der MG Prottes GmbH inkl. Lage- und Prognosebericht

Der Jahresabschluss 2013 wurde, wie letztes Jahr, von der Wirtschaftsprüfungskanzlei AT Audit and Trust aus 2500 Baden geprüft.

Laut vorliegenden Bericht der Wirtschaftsprüfungskanzlei, hat die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss und die Buchführung wurden ordnungsgemäß geführt. Der Lagebericht steht im Einklang zum Jahresabschluss, welche beide ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Gesellschaft vermitteln.

Vgbm Demmer verliest den Lagebericht 2013, der auch eine Prognose für 2014 beinhaltet.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den Jahresabschluss 2013 der Marktgemeinde Prottes GmbH in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 18: Abänderung Pachtvertrag

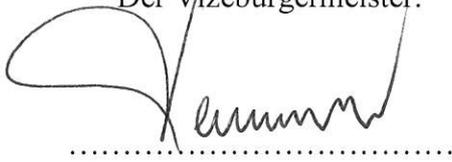
Dieser TOP wurde im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt.

Nach Beendigung der Sitzung bedankt sich Vgbm Demmer bei GR Rosskopf für die ausgezeichnete Organisation des letzten Wochenende stattgefundenen Protteser Advents und gibt bekannt, dass der alljährliche Punsch- und Glühweinstand der Gemeinderäte wiederum am 30.12.2014 am Hauptplatz stattfinden wird.

GGR Tischler berichtet über das Gesunde Gemeinde Treffen, dass am 28.11.2014 in Grafenegg stattgefunden hat und dass unsere Gemeinde im Rahmen dieser Veranstaltung mit einer „Gesunden-Gemeinde-Plakette“ ausgezeichnet wurde.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 26.02.2015 genehmigt-~~abgeändert-nicht~~ genehmigt.

Der Vizebürgermeister:



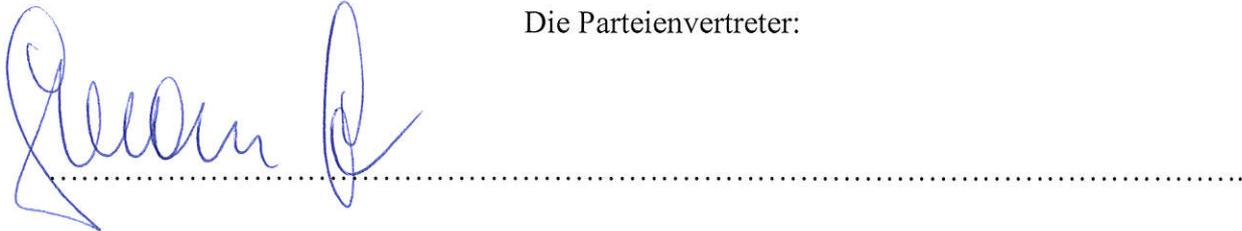
.....

Der Schriftführer:



.....

Die Parteienvertreter:



.....